

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 105 (1826)

Artikel: Geburts-, Todten- und Ehe-Liste des Kant. Appenzell V.R. vom J. 1824
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372173>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Schaden auf 40,000,000 Rubel angegeben. Viele bis jetzt sehr wohlhabende Leute sind in fünf Minuten zu Bettlern geworden; Hunderte von Menschen haben das Leben verloren. In Bassili Ostrov wurden ganze Häuser mit allen ihren Bewohnern verschlungen. Man kann sich einen Begriff von der Gewalt der Fluthen machen, wenn man erfährt, daß vierspännige schwere Kutschen in den Straßen, wo sie fünf Minuten früher ganz trocken fuhren, auf einmal von den Fluthen, gleich Eeetassen, umgelegt wurden. Noch kennt man nur wenig von den Folgen dieses schauderhaften Ereignisses; denn erst in dieser Nacht hat sich das Wasser verlaufen, und nunmehr sind die Leute unterwegs, um ihre Angehörigen aufzusuchen. Boote waren gar nicht vorhanden, weil der Strom solche schon früher fortgerissen hatte; und da die Stadt von Kanälen durchschnitten ist, die mit der Nerva in Verbindung stehen, so kam das Wasser von allen Seiten auf einmal, so daß gar kein Ausweg war. — Unter den Personen, die sich durch muthige Hingebung ihres Lebens zur Rettung ihrer Mitbürger auszeichneten, hat man den Herrn von Benkendorff, General-Adjutanten des Kaisers, bemerkt, der sich wiederholt in die Fluten stürzte, um Unglückliche zu retten.

Es erreichte das Wasser in der eigentlichen Stadt eine Höhe von $2\frac{1}{2}$ bis 3 Arschinen (beinahe 4 Ellen); aber auf Bassili Ostrov, auf der Petersburger Seite, und auf den übrigen kleinen Inseln war es bis 6 Arschinen ($7\frac{1}{2}$ Ellen) gestiegen. Der Sturm wurde am 19 ten November mit Tagesbruch zum Orkan, höher und höher schwoh das Wasser, das bald die Straßen über schwemnte und die Fußgänger

zwang, sich so schnell wie möglich zu retten. Selbst in diesem Augenblick dachte keiner der in Erdgeschossen Wohnenden an Rettung; man glaubte, das Wasser würde nicht mehr steigen und bald in seine gewöhnlichen Ufer zurücktreten. Aber die unglückliche Täuschung hatte nur zu traurige Folgen. Immer wüthender tobten die Winde, alle Elemente schienen losgelassen. In weniger als einer Stunde stieg das Wasser vier Fuß in den Straßen, die bald darauf fluthenden Strömen glichen und in Kurzem mit Trümmern aller Art, Balken, Brettern, zusammengeestürzten Häusern und großen Holzmassen bedeckt waren; hier und da fuhren Boote, die sich nur mit Mühe durcharbeiten konnten, um die auf Bäumen, an Laternenpfählen, auf Dächern sich anklammernden Menschen zu retten.

Geburts-, Todten- und Ehe-Liste des Kant. Appenzell V. R. vom J. 1824.

	Geboren.	Gestorben.	Ehen.
Trogen	67	80	8
Herisau	250	223	58
Hundweil	50	44	25
Urnäsen	91	80	37
Grub	33	28	4
Teufen	130	125	32
Gais	79	49	14
Speicher	84	49	12
Walzenhausen	50	31	10
Schwellbrunn	90	62	42
Heiden	85	54	29
Wolfsalben	85	51	22
Nebetobel	87	59	14
Wald	57	22	12
Rüthe	33	13	8
Waldstadt	32	29	6
Schönengrund	25	19	9
Bühler	27	29	12
Stein	51	41	14
Luzenberg	24	17	8
	1430	1105	376

Mehr geboren als gestorben 325 Personen.